

Uta Stobbe zur Managerin bei Chubb ernannt

20. Februar 2020



Uta_Stobbe, Quelle: Chubb

Der amerikanische Versicherer Chubb hat heute die Ernennung von **Uta Stobbe** (43) als neue Managerin für den Risk Engineering-Bereich des Industrieversicherungsgeschäfts (P&C) in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH) bekannt gegeben.

In ihrer neuen Position wird Stobbe die Entwicklung und den Ausbau der Abteilung in allen drei Ländern weiter vorantreiben. Von ihrem Dienstsitz in Frankfurt aus wird sie an **Paul Brooke**, Head of P&C Risk Engineering, berichten sowie an **Andreas Faden**, Director P&C, Deutschland & Österreich. Stobbe übernimmt die Funktion mit sofortiger Wirkung.

Sie verfügt über insgesamt 16 Jahre Erfahrung im Bereich des internationalen Projektmanagements, davon elf Jahre in der Versicherungsbranche. Die Diplom-Ingenieurin im Bereich Bauwesen ist seit 2017 bei Chubb und startete seinerzeit als Senior Account Engineer Property im Frankfurter Büro des Versicherers. Zuvor war sie mit Schwerpunkt Property als Account Engineer bei der AIG sowie als Field Engineer bei der FM Global tätig. Seit 2014 lehrt Stobbe zudem als Dozentin an der FH Augsburg im Fach der technischen Gebäudeausrüstung und Sprinkleranlagen.

„Entsprechend der aktuellen Herausforderungen an das Risk Management haben wir die Leitungsfunktion innerhalb unserer P&C Risk Engineering-Einheit derart erweitert, dass Uta Stobbe nun die Verantwortung für alle Ingenieursbereiche haben wird. Dies schließt neben den Sach- und Haftpflichtsparten auch Cyber und Life Science ein. Unseren Makler und Kunden können wir so eine noch bessere Dienstleistung, auch in Zusammenarbeit mit unserem Underwriting, bieten“, erklärt **Andreas Wania**, Country President und Hauptbevollmächtigter der Chubb in Deutschland.

Autor: VW-Redaktion